

	<p>Object: Aureus des Nero mit Darstellung des Janustempels</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 20008</p>
--	---

## Description

Befand sich das Römische Reich im Kriegszustand, so waren die Tore des Janustempels am Forum Romanum geöffnet und die beiden Gesichter der Statue des Gottes Janus waren sichtbar. Herrschte im gesamten Imperium Romanum jedoch Friede, so wurden die Tore geschlossen.

Kaiser Nero (reg. 54-68) ließ, vermutlich im Jahr 66 n. Chr., die Tore des Janustempels schließen, nachdem er auf militärischem und diplomatischem Wege die Auseinandersetzungen mit den Parthern beenden konnte. Auf mehreren Münzen feierte er diesen Friedensschluss. Dieser Aureus zeigt auf der Rückseite die geschlossenen Torflügel des Janustempels. Die Umschrift erläutert die Darstellung: PACE P(opuli) R(omani) TERRA MARIQ(ue) PARTA IANVM CLVSIT - Nachdem der Friede des römischen Volks zu Lande und zu Wasser hergestellt wurde, schloss er den Janustempel.

[Matthias Ohm]

## Basic data

Material/Technique:	Gold
Measurements:	D 18 mm; G 7,04 g

## Events

Created	When	64-65 CE
	Who	
	Where	Rome

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Nero (37-68)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Janustempel

## Keywords

- Architekturdarstellung
- Aureus
- Classical antiquity
- Coin
- Era of Roman Emperors (27 BCE to 395 AD)
- Legal tender
- Peace
- Temple

## Literature

- Bubel, Frank (1998): PACE POPVLI ROMANI TERRA MARIQUE PARTA IANUM CLVSIT. Zum Datum der Schließung des Janus-Tempels durch Nero. In: Rheinisches Museum für Philologie 141, S. 410-412.
- Mattingly, Harold und Sydenham, Edward Allen (1999): The Roman Imperial Coinage, Bd. I: From 31 BC to AD 69, bearbeitet von Carol Humphrey Vivian Sutherland. London, Nr. 50
- Ohm, Matthias (2012): Die geschlossenen Tore des Janustempels. Ein Friedensbild auf Münzen und Medaillen. In: MünzenRevue 12/2012